

einladung



Zur 109. Jahresversammlung
exBez – Verein ehemaliger Bezirksschüler
Frick

Samstag
8. November 2014
Beginn 15.00 Uhr

Ort: Bibliothek
im Oberstufenschulhaus A
Ebnet, Frick

exBez

Verein
ehemaliger Bezirksschüler
Frick

VORWORT



Liebe ehemalige Schülerinnen und Schüler der Bezirksschule Frick
Liebe Ehrenmitglieder und Gönner

Gerne möchte ich Sie mit dieser Einladung persönlich ansprechen. Haben Sie sich als Vereinsmitglied schon mal gefragt, ob Sie es sich vorstellen könnten, künftig für den Vorstand des exBez tätig zu sein? Oder konkreter, ein Amt als Präsident, Vize oder Beisitzer zu übernehmen? Marie-Louise und ich sind seit über 15 Jahren aktiv für den Vorstand tätig und denken daran, unseren «Stab» weiterzureichen. Wie bei Unternehmen oder KMU's gestaltet sich auch in den Vereinen die «Nachfolgeregelung» je länger je schwieriger. Wir im Vorstand zählen daher auf Ihre Mithilfe. Je mehr Mitglieder an einer Jahresversammlung erscheinen, je grösser ist die Chance, jemanden persönlich für den Vorstand zu begeistern. Die Jahresversammlung bietet eine wunderbare Plattform, um über zusätzliche Aktivitäten des exBez unter dem Jahr, eine Klassenfotosammlung für die Internetseite oder neue Formen einer Jahresversammlung zu diskutieren. Die Zukunft wird zeigen, wieviele neue Ideen in den exBez einfließen sollen – oder ob es ausreicht, die Bedürfnisse der jetzigen Bezirksschule abzudecken.

An der Jahresversammlung wird uns Cécile Liechti, Präsidentin der Schulpflege, aus dem vergangenen Schuljahr berichten. Ebenfalls hat sich unser Mitglied, Lisbeth Brogli-Stäubli, bereit erklärt, uns im Anschluss an die Jahresversammlung von ihren interessanten Projekten in Rumänien zu erzählen. Abschliessend wird uns von den «Romreisenden», sprich der Italienisch- und Lateinklasse der Lehrerinnen Kathrin Müller und Marilena Iacopetta, der mit viel Liebe und Kreativität vorbereitete Apéro serviert.

Lieben Sie Zahlen? Wir haben in dieser Einladung einen «exBez-Index» abgedruckt. Er hinterlässt bei mir den Eindruck, dass wir mit dem exBez gut auf Kurs sind. Ihnen, liebe «zahlende» Mitglieder und im speziellen allen Veteraninnen und Veteranen danke ich für die langjährige Treue!

Ich freue mich sehr, Sie an die 109. Jahresversammlung, am Samstag 8. November 2014, um 15 Uhr in der Bez Frick einladen zu dürfen. Ich hoffe, Sie wiederzusehen und heisse Sie herzlich willkommen.

*Für den Vorstand
Philipp Schmid, Präsident*

PROGRAMM

15.00 Uhr

- Jahresversammlung
Ort: Bibliothek, Oberstufenschulhaus A, Ebnet Frick

Rahmenprogramm

- Musikalische Begrüssung durch den Oberstufenchor unter der Leitung von Sarah Fischer Ryter, Schulmusikerin Bezirksschule Frick
- Im Anschluss an die Jahresversammlung wird Lisbeth Brogli-Stäuble aus ihrem Leben berichten.
- APÉRO im Schulhaus für Mitglieder und Gäste nach der Versammlung

TRAKTANDEN

1. Begrüssung, Appell
 2. Protokoll der Jahresversammlung 2013
 3. Jahresrückblick
 4. Rechnungsablage und Revisorenbericht
 5. Vergabungen 2015
 6. Anträge von Mitgliedern
 7. Wahlen
 8. Ehrungen
 9. Verschiedenes
- Anträge von Mitgliedern sind bitte schriftlich bis spätestens 30. Oktober dem Präsidenten zuzustellen.

WILLKOMMEN

Der Vorstand freut sich jedesmal, an der Jahresversammlung neue Gesichter zu sehen.

Speziell begrüssen wir die neuen Veteraninnen und Veteranen (Abschlussklassen 1974) und die Jungmitglieder mit Schulabschluss 2011 bis 2014.

«Treffen Sie sich mit den Klassenkameraden»

Organisieren Sie wieder einmal spontan einen Klassenhock, zuerst auf dem Schulareal, am Abend in der Region Frick. Der Verein hilft Ihnen beim Finden möglicher Kontaktadressen.

referentin

LISBETH BROGLI-STÄUBLE



*«Gestalte dein Leben so, dass es –
soweit möglich – bejahenswert ist.»*

Prof. Dr. Wilhelm Schmid, Berlin

Lisbeth Brogli-Stäubli, Jahrgang 1949, besuchte nach der Primarschule in Eiken die Bezirksschule in Frick. Anschliessend folgten vier Jahre Seminarzeit in Aarau. Unterdessen unterrichtete Lisbeth Brogli 40 Jahre an verschiedenen Schulstufen. Trotz der langen Zeit ist ihr die Liebe zum Beruf als Lehrerin erhalten geblieben. Hilfreich dafür war ihr die ideale Kombination von Job-Sharing an Schulen mit Kindern und Jugendlichen und die

Arbeit mit Erwachsenen als Mentorin oder als Dozentin an der Fachhochschule FHNW.

Lisbeth Brogli ist Präsidentin einer Stiftung für Rumänien. Sie ist verheiratet, Mutter von drei erwachsenen Töchtern und Nonna von elf Enkelkindern.

RECHNUNG 2013/2014

Bilanz	31.07.14	31.07.13
Aktiven	Fr.	Fr.
Kontokorrent NAB 467592-41	29'539.62	32'492.56
Sparkonto NAB 467592-40	8'940.11	8'924.49
Debitor Verrechnungssteuer	13.22	5.91
Transitorische Aktiven	–	331.50
Total Aktiven	38'492.95	41'754.46
Passiven		
Transitorische Passiven	–	1'000.00
Vereinsvermögen	40'754.46	40'600.71
Total Passiven	40'754.46	41'600.71
Gewinn/Verlust	-2'261.51	153.75

Erfolgsrechnung	2013/2014	2012/2013
Aufwand	Fr.	Fr.
Kosten Jahresversammlung	3'348.35	3'879.95
Verwaltung, Drucksachen	1'230.50	1'197.70
Gaben an Schule	7'081.35	5'239.16
Total Aufwand	11'660.20	10'316.81
Ertrag		
Jahresbeiträge	9'362.20	10'419.00
Zinsen	36.49	51.56
Total Ertrag	9'398.69	10'470.56
Gewinn/Verlust	-2'261.51	153.75

Mitgliederzahlen	
Aktivmitglieder per 31.07.2013	1326
Eintritte	100
verstorben	-9
Austritte	-104
Aktivmitglieder per 31.07.2014	1313
Jungmitglieder (Schulabschluss 11/12/13/14)	387
Total	1700

danke

« EXBEZ-INDEX » 1999-2014

Kann man den Erfolg eines Vereins messen? Was sagt eine Erfolgsrechnung, eine Bilanz aus – darf diese überhaupt negativ ausfallen? Sind wir als Verein erfolgreich, wenn von der grossen Zahl von Mitgliedern am einzigen aktiven Anlass, der Jahresversammlung, nur wenige teilnehmen? Das sind immer wiederkehrende Fragen, die uns im Vorstand beschäftigen. Wie in der Finanzwelt haben wir einen buchhalterischen Rückblick über die vergangenen Vereinsjahre gemacht. Er zeigt die finanziellen Hochs und Tiefs – falls überhaupt von Tiefs die Rede sein kann. Und er lässt für die «Finanzprofis» unter Ihnen

Prognosen zu, wie sich der exBez künftig entwickeln wird – oder wie es um unser Potenzial steht.

« **An dieser Stelle nochmals ein herzliches Danke für Ihre treue Mitgliedschaft in unserem Verein, ohne welche die grosszügige Unterstützung der Bez Frick nicht möglich wäre!** »

Haben Sie neue Ideen oder Anliegen? Kommen Sie an die Jahresversammlung und tauschen Sie diese mit uns aus.

Jahr	Mitgliederbeiträge (Fr.)	Anzahl Aktivmitglieder	Durchschnitt Fr./Mitglied (Fr.)	Gaben an Schule (Fr.)
2014	9'362	1'313	7.13	7'081
2013	10'419	1'326	7.86	5'239
2012	10'933	1'356	8.06	2'834
2011	11'022	1'346	8.19	2'599
2010	10'572	1'249	8.46	2'928
2009	11'427	1'359	8.41	3'277
2008	11'910	1'377	8.65	4'583
2007	12'095	1'400	8.64	3'446
2006	14'500	1'418	10.23	1'767
2005, Jubiläumsfest 100 Jahre VeBF/exBez				18'500
2005	11'470	1'464	7.83	1'590
2004	12'008	1'613	7.45	1'524
2003	11'843	1'577	7.51	5'074
2002	12'097	1'522	7.95	1'011
2001	11'067	1'359	8.14	6'905
2000	9'224	1'318	7.00	3'514
1999	9'498	1'325	7.17	8'285
Total Gaben von exBez an Schule 1999-2014				80'157

VERABSCHIEDUNG BRUNHILDE UND LUKAS MARTY



Den jüngeren Vereinsmitglieder dürfte Lukas Marty in bester Erinnerung sein – oder hat er Sie vielleicht zu Ordnung und Sorgfalt im und ums Schulareal aufgefordert? Nach rund 35 Jahren Wirken im «Ebnet» ging Lukas Marty mit seiner Frau Brunhilde im Mai in den wohlverdienten Ruhestand. Ein herzliches Danke im Namen des exBez an die beiden Pensionierten!

« Kurz vor seinem 30. Geburtstag hatte Lukas Marty 1979 in Frick die Stelle als Hauswart für das Oberstufenzentrum angetreten. Damals bestand die Schule Ebnet aus zwei Schulhäusern und einer Turnhalle. Es sei dazumal Bedingung gewesen, dass die Frau des Hauswarts ebenfalls mitarbeite und der Wohnort musste Frick sein, erinnert sich Marty. So arbeitete seine Frau Brunhilde von Anfang an in einem Teilpensum im Hauswartdienst mit. Sie war die stille Schafferin im Hintergrund. Den Umgang mit

Menschen habe ihm immer Freude bereitet. Mit den Schülern fand er immer den richtigen Umgangston. Manchmal musste er den einen oder anderen mahnend zur Seite nehmen. «Aber sind wir ehrlich, als wir selber Jugendliche waren, haben wir auch unsere Grenzen ausgelotet», meint er versöhnlich. »

Zum Abschied organisierte die Oberstufenschule Frick einen bunten «Marty-Tag» mit vielen eigens kreierten Darbietungen. 700 Schülerinnen und Schüler sowie sämtliche Lehrpersonen und die ganze Schulleitung waren zum Abschied und zur Übergabe diverser Geschenke auf dem Pausenhof versammelt. Den Abschluss machte ein Apéro aus der Kochschulküche, bei dem viele Anekdoten aus 35 Jahren Abwahrtsdienst zum Besten gegeben wurden.

Foto/Textauszug: NFZ

DIVERSES

Adressen Vorstandsmitglieder

Präsident

Philipp Schmid
Chillmattenstrasse 9
4105 Biel-Benken

Vize-Präsidentin

Marie-Louise Rüetschi
Nigglistrasse 18
5200 Brugg

Kassierin

Maria-Theresia Husner-Lüthi
Theilerweg 10
5070 Frick

Aktuarin

Helene Müller-Balz
Bahnhofstrasse 7
5070 Frick

Adressänderungen

Adressänderungen und Todesfälle oder Austritt aus dem Verein wolle man bitte der Kassierin, Maria-Theresia Husner-Lüthi, Theilerweg 10, 5070 Frick (E-Mail mariatheresia.husner@bluewin.ch oder Telefon 041 662 11 33) mitteilen.

Jahresbeitrag

Den Jahresbeitrag 2014/2015 von mindestens Fr. 10.– wollen Sie bitte ausschliesslich mit dem beiliegenden Einzahlungsschein einzahlen. Wir bitten um Zahlung bis Ende dieses Jahres.



Mahnungen

Diejenigen, die den Jahresbeitrag 2013/2014 noch nicht bezahlt haben, werden gebeten, dies mit der Überweisung des Jahresbeitrages 2014/2015 nachzuholen. Es werden keine Mahnungen mehr verschickt!

Dank

Wir möchten uns im Namen des Vereins bedanken, dass wir Sie auch dieses Jahr zu unseren Mitgliedern zählen dürfen.

Der Vorstand

Unsere Website:

Infos zu unserem Verein, Aktivitäten und Anlässen finden Sie laufend auf unserer Website:

www.exbez.ch